

Erkältet in die Schule als Lehrer in der Corona-Zeit

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 22. September 2020 17:02

Zitat von Connii

Die meisten dieser Viren verbreiten sich über Tröpfchen und Aerosole

Klar, aber Erkältungskrankheiten sind auch typische Schmierinfektionen, die Nase läuft ja. Dann putzt man die und hat das Zeug an den Fingern.

Zitat von Lehrerin2007

Ich frage mich nur, wie man das im Herbst/Winter alles noch auseinanderhalten will...

Genauso gut wie jetzt. Ein typischer Schnupfen ist immer noch nur in Ausnahmefällen ein Symptom einer Corona-Infektion. Schniefnasen hatten wir zuletzt auch einige und da zeigt sich dann auch sofort, wer wen ansteckt. Ist bei den Grossen wirklich krass vorhersehbar, so genau habe ich das noch nie beobachtet.

Zitat von Connii

ständiges Lüften

... wird spätestens dann zum Problem, wenn die Leute einfach den Erfrierungs- und Zuglufttod sterben. Der ständige Durchzug bei nasskalten Wetter ist halt auch nicht gut fürs Immunsystem. Wir werden sehr konsequent darauf bestehen müssen, dass Schniefnasen einfach zu Hause bleiben.